

Seminar

Spurensuche. Mut zur Verantwortung!

Museums and contested histories: Saying the unspeakable in museums

Freitag, 5. Mai 2017, Leopold Museum, Wien

Anmeldung unter: www.icom-oesterreich.at

Museen sind voller Spuren unserer Vergangenheit. Indem sie Zeugnisse unseres kulturellen Erbes sammeln, ausstellen, erforschen, bewahren und vermitteln, gehen sie der Geschichte auf den Grund und machen wissenschaftliche Erkenntnisse für alle Besucher zugänglich. Durch ein zielgerichtetes Sammlungskonzept, die intensive Auseinandersetzung mit den Objekten und deren Präsentation in Dauer- und Wechselausstellungen setzen Museen starke und notwendige Zeichen. Sie stoßen auf diese Weise eine Auseinandersetzung mit aktuellen Themen wie Migration, kulturelle Vielfalt, Globalisierung, demografischer Wandel oder Erhalt der Umwelt an. Zugleich stellen sie wichtige Bezüge zur Vergangenheit her und scheuen sich auch nicht vor belasteten, unbequemen und kontrovers diskutierten Themen. Gerade in der heutigen Zeit sind Museen verstärkt gefragt, Mut zu beweisen, die moralischen und ethischen Werte im Blick zu behalten und auf politische Ereignisse und gesellschaftliche Herausforderungen zu reagieren. Als Vermittler unseres Kultur- und Naturerbes tragen Museen damit große Verantwortung und haben die Chance, sich in diesen wichtigen gesellschaftlichen Diskurs einzubringen.

Programm:

09:30 Uhr - **Check-In & Begrüßungskaffee**

10:00 Uhr - **Begrüßung**

Mag. Hans-Peter Wipplinger, Museologischer Direktor, Leopold Museum

Dr. Danielle Spera, Präsidentin ICOM Österreich & Direktorin, Jüdisches Museum Wien

10:30 Uhr – **Wer die Vergangenheit kontrolliert, kontrolliert die Zukunft**

Katarzyna Wielga-Skolimowska, Kulturmanagerin und Kuratorin, ehem. Direktorin des Polnischen Instituts Berlin

11:30 Uhr – **Desire Love Identity: exploring LGBTQ histories at the British Museum**

Stuart Frost, Head of Interpretation, Learning and Audiences, The British Museum

12:15 Uhr – **Holocaust und permanente Ausstellungen. Wo Österreich (nicht) erinnern lässt**

Dr. Werner Hanak-Lettner, Chefkurator, Jüdisches Museum der Stadt Wien

13:00 Uhr – **Ende des Seminars & Empfang** mit anschließender **Kurzführung durch die aktuelle Ausstellung „Carl Spitzweg – Erwin Wurm. Köstlich! Köstlich?“**

Mit freundlicher Unterstützung von: